

## SLOW CHRISTMAS: MEHR SINN, WENIGER STRESS

Erstellt am 18.12.2020

Die Weihnachtszeit ist dieses Jahr anders. Keine vollen Einkaufsstrassen, abgesagte Weihnachtsfeiern, keine Weihnachtsmärkte und viel Zeit im eigenen Zuhause. Gastro ist locked down, Kontakte minimiert. Wir hoffen darauf, dass Entschleunigung und Nachhaltigkeit Freude bereiten können - auch in der Corona-Weihnachtszeit.



### Abgesagte Weihnachtsmärkte

In den letzten Jahren waren die Adventwochenenden für uns immer hektisch. Von Schloss Katzenberg bis Schloss Weinberg, zwischen Gmunden und Wien waren wir auf vielen Christkindl- und Kunsthandwerksmärkten unterwegs. Wir erinnern uns an kalte Füße, schichtweise Winterkleidung und Litern heißen Tee. Am Nachhauseweg die Weihnachtslieder mitträllernd und inspiriert von vielen netten Gesprächen mit euch und euren Einkäufen an unseren Marktständen ...  
Es fehlt uns! Wirklich!

### Weihnachts-Wichtel-Werkstatt

Alles anders. Selbst in unserer Farmgoodies-Wichtel-Werkstatt ist es in diesem Jahr sehr ruhig geworden. Wir freuen uns immer auf die gemeinsame „Bastelzeit“. Kartons falten, mit Holzwolle füllen und unsere schönen Farmgoodies genussvoll platzieren. Geschenke liebevoll handverpacken, das können wir gut und macht uns Freude, euch Freude zu bereiten. (Es gibt sogar interne Rankings, über die schönsten Geschenkkombis 🤗). Ganz egal ob es ein Geschenk ist, oder Tausend Stück. Wir machen alle gleich und professionell. In diesem Jahr merken wir auch bei unseren Firmenkunden eine sehr seltsame und verhaltene Stimmung. ... Verschobene Kundenbesuche, Sparmaßnahmen, ungewisse Zukunft ...  
Leider! Was ist das nur für eine Zeit?



### Nachhaltigkeit und Zukunftslandwirtschaft.

Wir als kleiner Lebensmittelerzeugender Betrieb mitten im Mühlviertel können die Lage draußen in Österreich und der globalen Welt oft nur erahnen. In diesen unsicheren Zeiten sind wir

wie gewohnt da, den Blick nach vorn gerichtet. Unsere Produktion läuft, das Büro ist besetzt und der Hofladen geöffnet.

Wir machen einfach und ganz bestimmt weiter so wie bisher. Wir sind von unserem nachhaltigen Tun überzeugt! Und für uns gestaltet sich nichts wichtiger als mit unserer autarken Landwirtschaft in die Zukunft zu gehen. Auch wenn diese ungewiss scheint und unsicher ist. Fix ist, dass wir unsere Äcker mit der März-Frühlingssonne wieder beackern werden.  
Für uns und für euch!



### **Freude verbreiten, auch im Moment der Unsicherheit**

Hoffnungsvoll an Weihnachten denken, das Fest des Miteinanders und der Dankbarkeit. Achtsam und gesund bleiben! Schenken ja, aber bitte sinnvoll, nachhaltig, regional. Nützliche Geschenke, die das tägliche Leben bereichern und Freude machen. Geschenke, an die man sich auch in der Zukunft noch positiv erinnern wird. Daran denken! Annehmen! Das Beste daraus machen!

### **Slow\*Christmas + Neunerhaus**

Wir unterstützen dieses Jahr eine nette Initiative [slowchristmas.com](https://slowchristmas.com). Eine gemeinnützige Online-Plattform, die Mut machen und Sinn stiften möchten.

Unter dem Leitspruch **let it slow\*** finden sich auf der Website Blog-Artikel für die Seele, sowie Inspirationen für nachhaltige Geschenkideen. In Zeiten von Social Distancing wird aber eine andere Art des Zusammenkommens ermöglicht. Durch Online Weihnachtskonzerte, Meditation oder Yogastunden.

**Der gemeinnützige Aspekt:** Im Rahmen der Initiative werden außerdem Spenden für das **Neunerhaus** gesammelt, eine Organisation, die armutsgefährdete und obdachlose Menschen unterstützt.